



Medienmitteilung

Nr. 17/2000

Bern, 9. Mai 2000

Die Strassenverkehrsunfälle in der Stadt Bern im 1. Quartal 2000

(Provisorische Zahlen)

Die Statistikdienste und die Stadtpolizei teilen mit, dass sich im 1. Quartal in der Stadt Bern 254 Verkehrsunfälle (ohne Autobahn) ereignet haben. An 16 Unfällen waren Fussgänger oder Fussgängerinnen beteiligt. Verletzungen erlitten 97 Personen, davon 2 zu Fuss gehende Kinder. Leider erlitten im Monat März ein 6-jähriges Mädchen als Fussgängerin und eine 76-jährige MitfahrerIn in einem Personenwagen tödliche Verletzungen.

Gegenüber dem 1. Quartal des Vorjahres haben die Unfälle merklich abgenommen. Die Zahl der Verletzten ist gleich geblieben. Ebenfalls stabilisierten sich die Unfälle mit Fussgängerinnen und Fussgängern. Die Unfälle mit leichten Zweirädern nahmen um 1 Unfall zu.

	Jahr	Januar	Februar	März	Total
Unfälle	2000	89	83	82	254
	1999	117	101	112	330
Verletzte	2000	36	23	38	97
	1999	56	14	27	97
Tote	2000	–	–	2	2
	1999	–	–	–	–
Unfälle mit Mofa / Velo	2000	3	3	8	14
	1999	6	1	7	14
Unfälle mit Fussgängern alle	2000	6	3	7	16
	1999	6	2	7	15

Als Haupteinflüsse zur Verursachung von Strassenverkehrsunfällen galten:

- Missachten des Vortrittsrechts
- Zu nahes Aufschliessen
- Nichtanpassen der Geschwindigkeit
- Alkohol
- Unvorsichtiges Rückwärtsfahren